

Freitag, 25. November 2011

Klassik im Klassenzimmer mit Lars Vogt

Pianist zu Gast am
Goethe-Gymnasium

as Ge-
dauert
rtigung
is Wo-
findet
e Kos-
Eigen-
rnom-
neinen
Men-
n gebe
ich an
den.“
hand-
man-
h ge-
inden
den
uglin-
Füß-
Ban-
hoff-
uster
Der
el die
mes-
sich,
, der
kein
e La-
kom-
leute

Weimar. Die junge Generation für klassische Musik zu interessieren und zu begeistern, das hat sich Lars Vogt vorgenommen. Im Rahmen seiner Schul-Initiative „Rhapsody in School“ besucht er am nächsten Montag die Siebtklässler im Weimarer Goethe-Gymnasium. Zusammen mit dem Pianisten, der als Solist beim 3. Sinfoniekonzert der Staatskapelle Weimar gastiert, engagieren sich inzwischen mehr als 100 namhafte Künstler für das Projekt. Sehr persönlich stellen die Stars der klassischen Musik in den Klassenzimmern sich selbst, ihr Instrument und ihre Leidenschaft für ihren Beruf vor. Sie geben eine musikalische Kostprobe und beantworten viele neugierige Fragen der Schüler. Sowohl zur Generalprobe der Staatskapelle Weimar am Sonntagvormittag als auch zum Konzert am Montagabend sind die Schüler und ihre Eltern in die Weimarahalle eingeladen.

KINOTIPP

TA v. 29/11.11

TIPPS UND TERMINE



Konzertpianist zu Gast im Gymnasium

Der Pianist Lars Vogt, der als Solist im 3. Sinfoniekonzert der Staatskapelle auftrat, besuchte gestern Vormittag die Siebtklässler im Goethe-Gymnasium Weimar. Er ist Gründer der Initiati-

ve „Rhapsody in School“, in der sich inzwischen weit über 100 Künstler von Weltrang engagieren, um die junge Generation für klassische Musik zu begeistern. „Immer, wenn ich Kontakt

zu Schulklassen gesucht habe, stieß ich auf Neugierde“, erklärte er. Vogt spielte den Gymnasiasten Musikstücke vor, und sie konnten Fragen dazu stellen.

Foto: Candy Welz